



Fernunterrichtsvertrag „Ausbildung Darmgesundheitscoach“

Zwischen

Frau

Sabina Empl

Marktplatz 14

83355 Grabenstätt

(nachfolgend Veranstalter)

und

(nachfolgend Teilnehmende)

Datum:

Präambel

Sabina Empl ist Heilpraktikerin mit Spezialisierung auf die Darmgesundheit. Sie bietet eine Ausbildung zum Darmgesundheitscoach an.

Im Rahmen des hiesigen Vertrages beabsichtigt die Auftragnehmerin den Kunden Wissen über Darmgesundheit und Strategien zu deren Verbesserung auch anhand einer Stuhlanalyse zu vermitteln

Vor diesem Hintergrund schließen die Parteien folgenden Fernunterrichtsvertrag:

1. Allgemeines

Das Fernunterrichtsschutzgesetz (FernUSG) ist ein Gesetz zum Schutz von Teilnehmenden am Fernunterricht. Das FernUSG verlangt hierfür einen Fernunterrichtsvertrag zwischen dem Veranstalter von Fernunterricht und dem Teilnehmenden.

2. Vertragsabschluss und Lehrgangsbeginn

2.1 Im Vorfeld zum Vertragsschluss kann ein Vorgespräch stattfinden, um den Kurs durchzusprechen und die Geeignetheit abzuklären. Es findet telefonisch oder Online (z.B. mittels Zoom/Microsoft Teams) statt.

2.2 Der Veranstalter übersendet dem Kunden einen Zahlungslink über die vereinbarte Zahlung.

2 Nach Zahlung der ersten Teilleistung erfolgt die Freischaltung zur Nutzung der Online-Plattform. Bei ausbleibender Zahlung kann keine Freischaltung erfolgen.

2.4 Spätestens mit Freischaltung des Zugangs gilt der Vertrag als geschlossen.

2.5 Sämtliche Angebote im Internet dienen lediglich der Information, sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

2.6 Der Veranstalter ist berechtigt, einen Vertragsschluss ohne Angabe von Gründen abzulehnen, wenn das erforderliche Vertrauensverhältnis nicht erwartet werden kann, wenn es aufgrund seiner Spezialisierung oder aus gesetzlichen Gründen nicht coachen und beraten kann oder darf, oder wenn es Gründe gibt, die es in Gewissenskonflikte bringen könnten. Diese Aufzählung dient als Verdeutlichung und ist nicht abschließend.

3. Kündigung und Mindestvertragslaufzeit

3.1 Der Teilnehmende kann den Fernunterrichtsvertrag ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsschluss mit einer Frist von sechs Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten kündigen.

3.2 Das Recht des Veranstalters und des Teilnehmenden, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Die Kündigung bedarf der Textform.

3.3 Im Falle einer Kündigung hat der Teilnehmende nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der dem Wert der Leistungen des Veranstalters während der Laufzeit des Vertrags entspricht.

3.4 Die Mindestlaufzeit des Fernlehrgangs beträgt 4 Monate.

4. Lehrgangsinhalt, Abschluss

Der Teilnehmende nimmt an dem Fernlehrgang „Ausbildung Darmgesundheitscoach“ (nachfolgend: „Fernlehrgang“) teil. Der Fernlehrgang wird in Form eines Online-Kurses durchgeführt. Begleitender Präsenzunterricht ist nicht vorgesehen. Es handelt sich um einen institutsinternen Abschluss.

5. Leistungsumfang und Durchführung

5.1 Die Teilnehmenden erhalten nach Vertragsabschluss für die Dauer des Fernlehrgangs Zugang zu dem auf der Internetseite hinterlegten Kursbereich. Der Veranstalter bietet eine Online-Ausbildung zum Darmgesundheitscoach an. Diese Ausbildung soll in Form eines Eigenstudiums der zur Verfügung gestellten Unterlagen erfolgen, wofür der Teilnehmende selbst verantwortlich ist. Im Anschluss daran findet ein Abschlussgespräch statt. Wird dies erfolgreich absolviert, wird dem Kunden ein Zertifikat über die Teilnahme übermittelt.

5.2 Im Rahmen des Fernlehrgangs stehen dem Teilnehmenden folgende Lerninhalte und Lernmedien zur Verfügung:

Online Lernmaterialien:

- Online Zugang zu einer E-Learning Plattform mit allen digitalen Inhalten
- Arbeitsmaterialien (wie Workbook, Zusammenfassungen zum Download)

Zusatzleistungen:

- Wöchentlicher live Gruppen-Zoom-Call
- Whats App Gruppe
- 1:1 Coaching
- individuelle Stuhlanalyse über das Labor "Biovis"
- Zertifikat welches einen als Darmgesundheitscoach ausweist

Physische Unterlagen:

- Arbeitsmaterialien als Ordner in ausgedruckter Form

6. Dauer des Fernlehrgangs

6.1 Der Fernunterrichtsvertrag wird für eine Laufzeit von 4 Monaten geschlossen.

Danach endet der Vertrag automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

6.2 Dem Teilnehmenden wird der Zugang zu den Kursmaterialien mindestens 4 Monate bereitgestellt – höchstens jedoch bis zur erfolgreich abgelegten Abschlussprüfung bzw. der Übermittlung des Teilnahmezertifikats. Die Abschlussprüfung muss innerhalb von sechs Monaten nach Beginn des Fernlehrgangs abgelegt werden. Wird der Lehrgang vor Ende der angegebenen Lehrgangsdauer erfolgreich beendet, bleibt die Verpflichtung zur Zahlung der Gesamtlehrgangskosten unberührt.

7. Zulassungsvoraussetzungen

Es gibt keine Zulassungsvoraussetzungen für den Fernlehrgang. Grundsätzlich kann jeder am Fernlehrgang teilnehmen und auch zur Prüfung zugelassen werden.

8. Kosten und Zahlungen

8.1 Die Kosten des Fernlehrgangs betragen 3.200,00 EUR

Der Kurs ist umsatzsteuerfrei gemäß § 4 nr. 21 a) bb) UStG

8.2 Die Summe kann in Raten bezahlt werden. Dies kann über einen Link eines externen Zahlungsdienstleisters in Anspruch genommen werden.

8.3 Veranstalter und Teilnehmende einigen sich bei Vertragsschluss auf eines der Zahlungsmodelle. Sofern die Parteien eine Ratenzahlung über einen externen Zahlungsdienstleister vereinbaren, weist der Veranstalter den Teilnehmenden darauf hin, dass diese externen Zahlungsdienstleister eigene Vertragsbedingungen bzgl. Zahlungsabwicklung stellen, die nicht vom vorliegenden Vertrag erfasst sind.

8.4 Weitere Kosten, die z.B. für die Bereitstellung eines Endgerätes oder eines Internetzugangs entstehen, sind vom Teilnehmenden zu tragen. Staatliche, öffentlich-rechtliche oder sonstige externe Prüfungen sind nicht Bestandteil des Lehrgangs und verursachen Prüfungsgebühren, die ebenfalls nicht in den Lehrgangskosten enthalten sind. Sofern der Teilnehmende ein SEPA-Mandat erteilt, erfolgt die Zahlung per Einzug von seinem Bankkonto.

9. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns



Sabina Empl
Marktplatz 14
83355 Grabenstätt
E-Mail: kontakt@naturheilpraxis-empl.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. mit der Post versandter Brief, Telefon oder E - Mail) über den Entschluss diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

O An:

Sabina Empl

Marktplatz 14

83355 Grabenstätt

E-Mail: kontak@darmgesundheitscoach.de

☐ Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) /die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

☐ Bestellt am _____ (*) / erhalten am _____ (*)

☐ Name des/der Verbraucher(s):

☐ Anschrift des/der Verbraucher(s):

☐ Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

☐ Datum (*):

(*) Unzutreffendes Streichen

10. Urheberrechte

Die Fernlehrgangsmaterialien sind in allen ihren Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt. Sie sind ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Teilnehmenden vorgesehen und dürfen weder vervielfältigt, veröffentlicht oder verbreitet werden. Das schließt die Weitergabe innerhalb des Unternehmens, in dem der Teilnehmende tätig ist, ausdrücklich mit ein.

11. Haftungsausschluss

Für Schäden an Computersystemen oder sonstigen zur Nutzung verwendeten technischen Geräten und für den Verlust von Daten wird keine Haftung übernommen. Die Haftung des Veranstalters beschränkt sich auf Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht werden.

12. Zulassung der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Der Fernlehrgang ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht unter der Zulassungsnummer 7471524 zugelassen.

13. Datenschutz

An den Veranstalter übermittelte Daten werden in einer EDV-Anlage gespeichert. Die Verwendung der Daten erfolgt ausdrücklich unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DSGVO. Eine Weitergabe oder Verwendung der Daten zu Werbezwecken findet nicht statt. Alles weitere ist in der Datenschutzerklärung geregelt.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Das Vertragsverhältnis unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

14.2 Für Streitigkeiten aus dem Fernunterrichtsvertrag oder über das Bestehen eines solchen Vertrages ist das Gericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk der Teilnehmende seinen allgemeinen Gerichtsstand hat (§ 26 FernUSG).

14.3 Darüber hinaus gilt die gesetzliche Mängelhaftung.

14.4 Nebenabreden und Vertragsänderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

14.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder sich bei Durchführung eines Vertrages eine ergänzungsbedürftige Vertragslücke offenbaren, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Deutschland, Grabenstätt, Datum



Veranstalter

Land, Ort, Datum

Teilnehmende